

# **Konzept für einen Verein zur Förderung der Digitalisierung in Brühl und**

## **der Entwicklung eines digitalen „Einkaufs- und Erlebnis Assistenten“ zur Erhöhung der Besucherzahlen und Umsätze in der Brühler Innenstadt**

Der Verein hat die Aufgabe,

- als Gesellschafter einer zu gründenden Betreibergesellschaft für den digitalen „Einkaufs- und Erlebnis Assistenten“ („Brühl App“) zu fungieren
- durch eigene Aktivitäten die Digitalisierung in Brühl insgesamt zu fördern

### **Förderung des digitalen „Einkaufs- und Erlebnis Assistenten“**

Der digitale „Einkaufs- und Erlebnis Assistent“ wird in einer Kooperation der Stadt Brühl, einem Konsortium aus Brühler IT Unternehmern und mit fachlicher Beteiligung des Einzelhandels in Brühl entwickelt. Alle Beteiligten sind sich einig, dass das gemeinsame Interesse darin besteht, diesen Assistenten zu einem spürbaren und nachprüfaren Erfolg in Brühl zu machen. Dazu bringen die beteiligten Unternehmer Eigenleistungen mit ein (siehe Anhang C). Darüber hinaus haben die Unternehmer das Interesse, im Erfolgsfall aus dem Assistenten ein Produkt zu machen, das bundesweit verkauft werden kann. Von diesem Erfolg soll Brühl auch zukünftig in besonderer Weise profitieren. Daher bietet sich die vorgeschlagene Lösung mit einem eingetragenen Verein als Träger des Projekts an. Erfolge aus der Verbreitung des Assistenten über Brühl hinaus würden so der Digitalisierung in Brühl zugutekommen:

- Der Verein gründet gemeinsam mit dem Entwicklungskonsortium eine GmbH, die den Assistenten entwickelt, betreibt und im Erfolgsfall über Brühl hinaus vertreibt. (siehe Anhang A)
- Eine Nachschusspflicht oder Haftung des Vereins über das einmalig zu erbringende Stammkapital hinaus wird vertraglich ausgeschlossen. Dies schließt explizit auch eventuelle Bürgschaften für künftige Finanzierungsrunden mit aus.
- Alle darüber hinaus anfallenden Kosten für die Entwicklung und die Verbreitung tragen die Partner (Entwicklungskonsortium). Die Partner verpflichten sich, die Entwicklung und den Betrieb für Brühl unabhängig von einer späteren Verbreitung sicher zu stellen. Die Finanzierung einer späteren Verbreitung muss durch das Entwicklungskonsortium oder weitere Investoren erfolgen.
- Eventuelle Gewinne in Brühl werden ausschließlich an den Verein ausgeschüttet.
- Falls für die spätere Verbreitung eine weitere Finanzierungsrunde notwendig ist, nimmt der Verein daran nicht teil und reduziert so seine Anteile zugunsten des Entwicklungskonsortiums. (siehe Anhang B – Umsetzung der Verbreitung über Brühl hinaus)

### **Weitere Aktivitäten des Vereins**

Bereits geplante bzw. schon laufende Aktivitäten, die in den Verein eingebracht werden, sind:

- Beteiligung an der Organisation der digitalen Woche 2020 in Brühl und Wesseling
- Kurse zu verschiedenen Themen der Digitalisierung als Ergänzung der Angebote der Schulen, VHS, IHK usw. in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek, Wepag, usw.
- Kostenfreie Einstiegsberatung zur Digitalisierung für Unternehmen und Vereine in Brühl
- Offene Workshops zu verschiedenen Themen der Digitalisierung, in denen der Austausch zwischen Bürger, Unternehmen und IT-Spezialisten in Brühl gefördert wird und gleichzeitig Ideen für weitere Aktivitäten gesammelt werden.

Insgesamt soll der Verein interessierten Personen die Möglichkeit bieten, sich an der Digitalisierung in Brühl zu beteiligen und gleichzeitig als Moderator die verschiedenen Gruppen und Gremien zusammen bringen, die sich mit Digitalisierung beschäftigen.